

Herrn Diakon
Knut Reimer
Postfach 81 04 44
30504 Hannover

Catholica Unio Deutschland *Päpstliches Ostkirchenwerk*

EINGEGANGEN

15. Juli 2017

30. Juni 2017

Liebe Mitglieder und Freunde der Catholica Unio Deutschland,

Er.....

über viele Jahrzehnte hat die Catholica Unio Deutschland als Hilfs- und Informationswerk für die Ostkirchen mit großem Engagement bei uns Informationen über diese Kirchen verbreitet und sie in ihren Heimatländern auf vielfältige Weise durch die Förderung religiöser und caritativer Werke unterstützt. So hat die Catholica Unio Deutschland einen großen Beitrag zur Förderung der Sensibilität für die Ostkirchen und zu einer wechselseitigen Annäherung geleistet. Möglich war dies nur, weil diese wichtige Arbeit durch das Gebet, das aufmerksame Interesse und finanzielle Zuwendungen ihrer Mitglieder und Freunde in bewundernswerter Weise getragen wurde.

Für die große Treue, mit der Sie sich die Anliegen der Catholica Unio Deutschland zu eigen gemacht haben, danken wir Ihnen von Herzen! Dieser Dank schließt auch die verstorbenen Mitglieder und Freunde ein, die in der Vergangenheit das Werk unterstützt haben und die dafür ihren himmlischen Lohn empfangen mögen. Ein besonderer Dank gilt dem Bistum Würzburg und den Bischöfen Paul-Werner Scheele und Friedhelm Hofmann für alle Unterstützung, die sie der Catholica Unio Deutschland über die vielen Jahre, in denen das Werk in Würzburg ansässig war, zukommen ließen.

In den vergangenen Jahren hat die verstärkte Präsenz der Ostkirchen in Deutschland dazu geführt, dass sie sich heute selbst bei uns bekannt machen und viele direkte Kontakte entstanden sind. Damit hat sich eine der Hauptaufgaben der Catholica Unio Deutschland erfüllt. Zudem gibt es inzwischen auf der Ebene der Deutschen Bischofskonferenz und der Bistümer verschiedene Einrichtungen, die die Ostkirchen tatkräftig unterstützen. Auf der Bundesebene sind hier, um nur zwei Beispiele zu nennen, im Blick vor allem auf die katholischen Ostkirchen Renovabis als das Osteuropa-Hilfswerk der Katholischen Kirche in Deutschland und im Blick auf die orthodoxen Kirchen das Stipendienprogramm der Deutschen Bischofskonferenz für orthodoxe und orientalisch-orthodoxe Theologen zu erwähnen. Diese positiven Entwicklungen haben auf der anderen Seite dazu beigetragen, dass die Catholica Unio Deutschland über die Jahre in eine schwierige Situation geraten ist. Trotz großer Anstrengungen konnte der kontinuierliche Rückgang des Spendenaufkommens nicht aufgehalten werden. Neue Mitglieder und Förderer, die finanziell und personell die Arbeitsfähigkeit des Hilfswerkes in Deutschland in der Zukunft gewährleisten könnten, wurden nicht in der erforderlichen Zahl gefunden.



Deutsche Post 
FRANKIT 0,70 EUR
06.07.17 3D06000925

Um die Ostkirchen auch in Zukunft wirkungsvoll zu unterstützen, hat die Deutsche Bischofskonferenz beschlossen, ihr Engagement vor allem auf die bereits erwähnten Initiativen zu konzentrieren und auch angesichts der Flüchtlingssituation die Beziehungen zu den Ostkirchen durch die Intensivierung direkter Kontakte zu fördern. Dieser Beschluss führte zusammen mit der problematischen Finanzlage und der wenig hoffnungsvollen Zukunftsperspektive der Catholica Unio Deutschland zu der Entscheidung, diese aufzulösen. Darüber wurden der Präfekt der Kongregation für die Orientalischen Kirchen, Kardinal Leonardo Sandri, und der Generalpräsident der Catholica Unio, Bischof Dr. Charles Morerod OP, informiert. Die Auflösung wird zum heutigen Tag vollzogen. Wir bitten Sie um Verständnis für diese Entscheidung, die unumgänglich war. Seien Sie gewiss, dass damit die Anliegen, derer sich mit Ihrer Unterstützung die Catholica Unio Deutschland über eine lange Zeit segensreich angenommen hat, für die Deutsche Bischofskonferenz nicht aus dem Blick geraten. Sie werden von anderen Institutionen weiter verfolgt.

Liebe Mitglieder und Freunde! Wenn Sie sich auch künftig für die Anliegen engagieren möchten, die bislang von der Catholica Unio Deutschland wahrgenommen wurden, und für ostkirchliche Zwecke spenden möchten, könnte das bereits erwähnte Hilfswerk Renovabis eine Möglichkeit sein. Dieses Hilfswerk fördert kirchlich-pastorale Projekte, soziale Aufgaben sowie Bildungsprojekte und Stipendien in den Ländern Mittel- und Osteuropas. Renovabis gehört ebenso wie die Catholica Unio zur ROACO (Riunione delle Opere di Aiuto alle Chiese Orientali), in der Hilfswerke aus verschiedenen Ländern zusammengeschlossen sind, die die katholischen Ostkirchen unterstützen.

Wir danken Ihnen nochmals für alle Förderung, die Sie der Catholica Unio Deutschland in der Vergangenheit zukommen ließen. Wir würden uns freuen, wenn Sie den Ostkirchen auch weiterhin verbunden bleiben.

Mit den besten Grüßen und Segenswünschen



Bischof Dr. Gerhard Feige
Nationalpräsident



Pater Dr. Gregor Hohmann OSA
Nationalsekretär